



LOUIS
LEWANDOWSKI
FESTIVAL 2019

Festival synagogaler Musik
Berlin | Potsdam 19. - 22. Dezember 2019



SÜD STERNE

200 Jahre Synagogalmusik
in Süddeutschland

MITTWOCH, 18. DEZEMBER 2019

PRE-OPENING KONZERT

19:00 | BÄRENSAAL IM ALTEN STADTHAUS
Es singt der The Moran Choir, Israel

Bärensaal im Alten Stadthaus

Klosterstraße 47, 10179 Berlin Nur für geladene Gäste

DONNERSTAG, 19. DEZEMBER 2019

FESTIVALERÖFFNUNG & KONZERT

18:00 | ST. NIKOLAIKIRCHE, POTSDAM

Mit den Berliner Symphonikern und dem Synagogal
Ensemble Berlin

St. Nikolaikirche, Potsdam | Am Alten Markt

Eintritt frei

FREITAG, 20. DEZEMBER 2019

LOUIS 'LIEBLINGE

17:30 - 18:30 | KONZERT «LOUIS' LIEBLINGE»

Synagoge Pestalozzistraße, Eintritt frei

KABBALAT SCHABBAT G'TTESDIENST

19:00 - 20:15 | KABBALAT SCHABBAT G'TTESDIENST MIT DEN
FESTIVAL-CHÖREN

Synagoge Pestalozzistraße

Pestalozzistraße 14, 10625 Berlin-Charlottenburg

Eintritt frei

SAMSTAG, 21. DEZEMBER 2019

KONZERT CAFÉ

16:00 | KRANKENHAUSKIRCHE IM WUHLGARTEN

Es singt The Baruch Brothers Choir, Serbien

Krankenhauskirche im Wuhlgarten

Brebacher Weg 15 - Haus 34 | 12683 Berlin-Biesdorf

Anfahrt:

PKW: Parkplätze Altentreptower Straße und UKB
(Einfahrt über Blumberger Damm)

ÖPNV: U / S-Bahn Wuhletal; Bus X69, 154, 191

Karten: 15,00 Euro | Ermäßigt 10,00 Euro

Kartentelefon 030-562 951 613 | Nov - Dez 14.00 - 16.00

kirche@wuhletal.de und an der Abendkasse

SAMSTAG, 21. DEZEMBER 2019

LOUIS' LAB

19:00 | REINBECKHALLEN

Singt mit! In den legendären Reinbeckhallen ist das Publikum
eingeladen, gemeinsam mit den Festivalchören zu singen.

Reinbeckhallen

Reinbeckstraße 9 - 49, 12459 Berlin-Oberschöneweide

Anfahrt:

Kaisersteg, Tram 27, 60, 67

Parkplätze: Wilhelminenhofstraße

Karten: 15,00 Euro | Ermäßigt 10,00 Euro

Restkarten an der Abendkasse



SONNTAG, 22. DEZEMBER 2019

GROSSES ABSCHLUSSKONZERT

18:30 | SYNAGOG RYKESTRASSE

Synagoge Rykestraße

Rykestraße 53, 10405 Berlin-Prenzlauer Berg

Gemeinsamer Auftritt aller Ensembles des Louis Lewandowski
Festivals 2019 in der größten Synagoge Deutschlands

Karten:

Parkett: 30,00 Euro | Ermäßigt: 25,00 Euro

Empore: 25,00 Euro | Ermäßigt: 20,00 Euro



KONTAKT:

Verein der Freunde und Förderer
des Synagogal Ensemble Berlin e. V.

Mehringdamm 48 | 10961 Berlin

info@louis-lewandowski-festival.de

www.louis-lewandowski-festival.de

reservierung@louis-lewandowski-festival.de



www.facebook.com/LewandowskiFestival

TICKETS: 0 18 06 - 57 00 00

0,20 € ANRUUF INKL. MWST., MOBILE FUNKPREISE MAX. 0,60 € ANRUUF INKL. MWST.



eventim.de



Das diesjährige Louis Lewandowski Festival

steht ganz im Zeichen des reichen musikalischen Lebens der Jüdischen Gemeinden Süddeutschlands. Wir präsentieren und feiern Schätze der Synagogalmusik aus zwei Jahrhunderten mit Chören aus den USA, Israel, Serbien und Deutschland und beleben damit ein fast in Vergessenheit geratenes musikalisches Erbe.

Schon bevor Louis Lewandowski in Berlin und vor ihm Salomon Sulzer in Wien die Weichen für die Chormusik in den jüdischen Gemeinden neu stellte, war Süddeutschland eine Region, in der in den ersten Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts, beginnend mit Maier Kohn in München, ein neues Repertoire an Synagogalmusik entstand.

In den folgenden Jahrzehnten bekamen die Beter in den florierende Gemeinden Süddeutschlands wie Fürth, Mannheim,

Wiesbaden aber vor allem in München von ihren Kantoren oder Musikdirektoren neue Werke zu hören.

Der Weg führte über die Zeitgenossen Louis Lewandowskis – Maier Kohn, Max Löwenstamm und Israel Meyer Japhet zu Heinrich Schalit, der mit seiner wegweisenden, 1932 in Berlin uraufgeführten «Freitagabendliturgie», in eine ganz neue Richtung.

Neben diesen Kompositionen kommen eine Reihe von Werken zur Aufführung, die von einer neuen Generation von Komponisten des frühen 20. Jahrhunderts für Kantor, Chor und Orgel geschrieben wurden und eine Weiterentwicklung der Werke des 19. Jahrhunderts darstellen.

Diese Chöre und Ensembles werden in Berlin und Potsdam zu Gast sein:

The Baruch Brothers Choir

Serbien



1879 gegründet, ist dieser Chor der älteste noch aktive jüdische Chor der Welt. Sein Repertoire besteht aus repräsentativen Werken der Musik jüdischer und serbischer Komponisten sowie aus den Klassikern der Chormusik aller Stile und Epochen. Auch Werke moderner zeitgenössischer Komponisten sind im Programm.

Synagoga Ensemble Berlin

Deutschland



Seit 2011 ist das Synagoga Ensemble Berlin das gastgebende Ensemble des Louis Lewandowski Festivals. Seit seiner Gründung 2002, hat sich das SEB ein großes Repertoire erarbeitet, das Synagogalmusik von der Barockzeit über Komponisten im 19. Jahrhundert aus West- und Osteuropa bis zu Werken der Moderne und Chorwerken aus Israel umfasst.

The Moran Chor

Israel



Die Singenden des Jugendchores sind zwischen 12 und 18 Jahren alt. Moran hat das Anliegen, humanistische Werte durch Chorarbeit zu vermitteln. Diese Werte finden ihren Ausdruck in der Verbindung von musikalischer Exzellenz mit gesellschaftlichem Engagement. Mitglieder des Ensembles sind aus den verschiedenen Ethnien Israels. In den drei Jahrzehnten seines Bestehens hat der Chor viele musikalische und pädagogische Erfolge erzielen können.

The Zamir Chorale of Boston

USA



Das 1969 gegründete Ensemble ist eine musikalische wie pädagogische Institution und – auf vielfachen Wunsch – bereits zum dritten Mal Gast des LLF. Der sechzigköpfige Chor singt Musik aus Hunderten von Jahren, vier Kontinenten und in fast jedem Musikstil. Zamirs Repertoire umfasst jüdisch liturgische Stücke, große klassische Werke, Musik des Holocaust, neue Kompositionen sowie israelische, jiddische und ladinsche Volkslieder.

Saxofonquadrat

Berlin



Programmatisch setzen sich die vier Berliner Musiker über etablierte musikalische Genre Grenzen und sozial etablierte Konzertgewohnheiten hinweg. Dabei verwandeln sie den Konzertsaal in eine brodelnde Jazzbühne und den verruchten Szeneklub in einen andächtigen Kirchenraum. In durchaus respektvoller Manier mischen die Spieler dazu vielfältige Stile der europäischen Musiktradition frech mit amerikanischem und europäischem Jazz.

The Jerusalem Academy Chamber Choir

Israel



Der 1969 gegründete Chor besteht hauptsächlich aus Studierenden und Alumni der Jerusalemer Akademie für Musik und Tanz – talentierte junge Musiker, die die Vielfalt Israels und Jerusalems repräsentieren. Das Repertoire des auf A-Cappella-Gesang spezialisierten Ensembles umfasst Klassiker, Arrangements jüdischer und moderner israelischer Werke genauso wie Stücke in arabischer und lateinischer Sprache oder auf Hindu und Esperanto.